Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

KLIMA MORO

INFOBRIEF

klimamoro.de

AUSGABE
07
2017

Raumentwicklungsstrategien zum Klimawandel

Ergebnisse und Produkte

Transfer KlimaMORO und MORO KlimREG

Im KlimaMORO haben acht Modellregionen von 2009 bis 2014 pilothafte Anpassungsstrategien an den Klimawandel erarbeitet und damit Herausforderungen, aber auch Gestaltungsmöglichkeiten auf regionaler Ebene identifiziert. Der Transfer der Erfahrungen an weitere Regionen ist eine zentrale Aufgabe, um das Wissen zu vermitteln und zugleich das regionalplanerische Instrumentarium für diese Thematik zu stärken. Deshalb wurde das KlimaMORO mit den beiden Modellvorhaben Transfer KlimaMORO und KlimREG fortgesetzt.

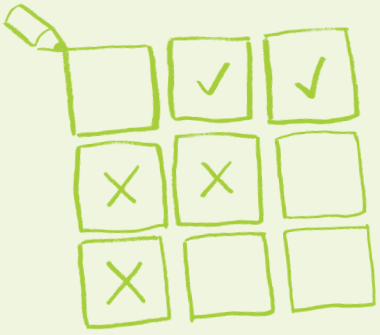
Das **Transfer KlimaMORO** verstetigte die im KlimaMORO erprobten Ansätze zur regionalen Klimaanpassung bis zum Ende des Jahres 2016. Dafür wurden 13 Regionen bei ihren Aktivitäten zur Klimaanpassung unterstützt. Das Modellvorhaben legte den Fokus nicht auf „neue“ Strategien und Handlungsansätze, sondern konsequent auf Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch mit regionalen Foren.

Das Modellvorhaben **KlimREG „Klimawandelgerechter Regionalplan“** trug Best Practices zu regionalplanerischen Festlegungen zusammen, erarbeitete Instrumenteninnovationen und bereitete sie in einem Handlungsleitfaden auf. Rückgekoppelt und diskutiert wurden die Ergebnisse mit drei Modellregionen.

Dieser 7. KlimaMORO-Infobrief informiert Sie schlaglichtartig über aktuelle Ergebnisse und die wichtigsten Produkte der beiden Modellvorhaben der Raumordnung.

Das **Transfer KlimaMORO** unterstützt 13 Regionen bei ihren Aktivitäten zur Klimaanpassung und initiiert einen Wissensaustausch. Das MORO **KlimREG – „Klimawandelgerechter Regionalplan“** untersucht regionalplanerische Festlegungen zur Klimaanpassung und erprobt sie in drei Regionen.

Weitere Informationen unter:
www.klimamoro.de



Themen im 7. Infobrief

Seite 2: Expertisen aus dem Transfer KlimaMORO

Seite 3: Regionenforum in Radebeul

Seite 4: Produkte zur Unterstützung der Planungspraxis

Expertisen aus dem Transfer KlimaMORO

Im Transfer KlimaMORO wurden vier fallstudiengestützte Expertisen erarbeitet. Sie unterstützen durch die Bearbeitung bisher noch offener Fragen der regionalen Anpassungspraxis den Erkenntnisgewinn der Transferregionen. Die inhaltlichen Schwerpunkte wurden mit den Regionen abgestimmt und ihre Ergebnisse rückgekoppelt.

Die Leitfäden und Onlinetools sind Teil des Beratungsmoduls (siehe S.4). Weitere Informationen und Download unter:
www.klimamoro.de/index.php?id=79

Beratungsprodukte für Regionen

Es gibt eine Vielzahl an Handlungshilfen, Leitfäden und sonstigen Beratungsprodukten für Regionen zur Klimafolgenanpassung. Die Expertise untersucht, welche Beratungsprodukte für Regionen vorhanden sind, welche benötigt werden und wie diese aufbereitet sein müssen, um von der Praxis genutzt zu werden. Es werden vorhandene Leitfäden, Handlungshilfen und Online-Werkzeuge recherchiert, aufbereitet und systematisiert. Die Expertise konzentriert sich auf Leitfäden mit einem Bezug zur regionalen Planungspraxis.

Analyse von Daten und Standards für die regionalplanerische Klimaanpassung

Die Expertise verfolgt das Ziel, Kriterien und Standards von Datengrundlagen zu bestimmen, an denen sich die Planungspraxis orientieren kann, um in Regionalplänen Raumordnungsgebiete in den Handlungsfeldern der Klimaanpassung abzugrenzen. Sie stellt verwendete Datengrundlagen regionaler Klimafolgenbewertungen zusammen, analysiert Datengrundlagen und Kriterien, auf die bei der Abgrenzung von Raumordnungsgebieten in Regionalplänen zurückgegriffen wird, und untersucht, inwieweit Datengrundlagen, die von Seiten des Bundes und der Länder bereitgestellt werden, für die Festlegung von Raumordnungsgebieten nutzbar sind.

Integration von Klimaanpassung in die Regionalplanfortschreibung

Die Expertise stellt überblicksartig dar, mit welchen Arbeitsschritten Aspekte der Klimaanpassung in den Fortschreibungsprozess des Regionalplans eingebunden wurden. Ergebnis ist ein im Hinblick auf die Integration der Klimaanpassung idealtypisches Ablaufmodell der Regionalplanerstellung.

Regionalplanerischer Umgang mit den Folgen von Starkregen

Die Katastrophen in Simbach und Braunsbach im Mai/Juni 2016 verdeutlichen, dass eine nachhaltige räumliche Entwicklung stärker darauf auszurichten ist, die Schäden extremer Niederschlagsereignisse zu verringern. Die Expertise skizziert Strategien für eine wassersensible Raumentwicklung auf der regionalplanerischen Ebene, indem sie Konzepte wassersensibler Planung und ihre überkommunalen Bezüge aufarbeitet. Die konzeptionellen Grundlagen werden um gute Beispiele aus der Praxis angereichert.

Weitere Informationen und Download der Expertisen unter:
www.klimamoro.de/index.php?id=179

Regionenforum in Radebeul

Am 29. und 30. September 2016 fand das 3. Regionenforum im Rahmen der beiden Modellvorhaben Transfer KlimaMORO und MORO KlimREG in Radebeul statt. Vertreterinnen und Vertreter der insgesamt 16 Modellregionen, des BMVI und des BBSR, der Forschungsassistenzen sowie weitere Fachexperten tauschten sich zu Fragestellungen der regionalen Klimaanpassung aus.

Thematische Schwerpunkte der Veranstaltung waren

- Daten und Standards zur Klimaanpassung,
- rechtliche Rahmenbedingungen bei der Integration von Klimaanpassung in den Regionalplan,
- Wirkungen regionalplanerischer Festlegungen in den Handlungsfeldern der Klimaanpassung,
- Integration von Klimaanpassung in die Regionalentwicklung über informelle Instrumente sowie
- Umgang mit Starkregenereignissen und Sturzfluten.

Zusätzlich stellte die gastgebende Region Oberes Elbtal/Osterzgebirge ihre Aktivitäten in der Klimaanpassung vor. Ein Fokus lag auf der Umsetzung regionalplanerischer Vorgaben zum Vorbeugenden Hochwasserschutz, die anschaulich auf einer Exkursion entlang der Elbe verdeutlicht wurden.

Als Produkte der Vorhaben Transfer KlimaMORO und MORO KlimREG wurden von den Forschungsassistenzen das „Beratungsmodul“ und die „Handlungshilfe Klimawandelgerechter Regionalplan“ vorgestellt.

Diskussion auf dem Regionenforum

Die Dokumentation der Veranstaltung sowie sämtliche Präsentationen finden Sie zum Download unter:
www.klimamoro.de/index.php?id=176

Aktuelle Veröffentlichungen

MORO-Informationen Nr. 13/4 • 2016
Ergebnisse der Modellvorhaben Transfer KlimaMORO und MORO KlimREG

Die aktuellen MORO-Informationen der Vorhaben Transfer KlimaMORO und MORO KlimREG enthalten eine Zusammenfassung der Diskussionsergebnisse des 3. Regionenforums in Radebeul, Kurzfassungen der Expertisen „Daten und Standards für die regionalplanerische Klimaanpassung“ und „Regionalplanerischer Umgang mit den Folgen von Starkregen“ sowie zusammenfassende Empfehlungen aus dem Transfer KlimaMORO und dem MORO KlimREG.

Bezug und Download unter: www.klimamoro.de

BMVI-Online-Publikation Nr. 01/2017
KlimREG Klimawandelgerechter Regionalplan

Der Ergebnisbericht des MORO KlimREG ergänzt die Handlungshilfe „Klimawandelgerechter Regionalplan“ um die Ergebnisse der wissenschaftlichen Auswertung der zugrundliegenden Arbeitsschritte, insbesondere um die detaillierte Analyse des Status-quo der Festlegungen in Landes- und Regionalplänen sowie die Wirkungen regionalplanerischer Festlegungen. Darüber hinaus dokumentiert er die Erprobung von Instrumenteninnovationen. Der Mehrwert des wissenschaftlichen Endberichtes gegenüber der Handlungshilfe besteht in der Beschreibung des methodischen Vorgehens, der Dokumentation von Lösungsansätzen, deren Eignung fraglich ist, sowie der Ausrichtung der Inhalte auch auf Akteure der Bundesraumordnung und Landesplanung, für die er Handlungsempfehlungen bietet.

Download unter: www.bbsr.bund.de > Veröffentlichungen

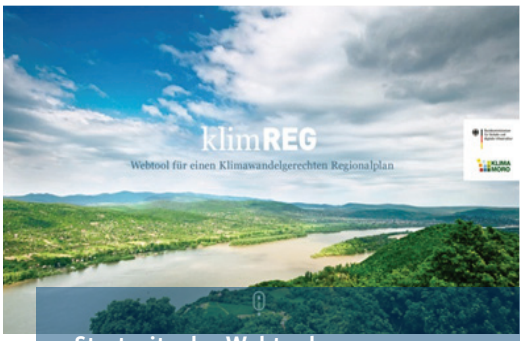
Produkte zur Unterstützung der Planungspraxis

Handlungshilfe Klimawandelgerechter Regionalplan

Zentrales Produkt des MORO KlimREG ist eine Handlungshilfe, welche die Regionalplanung bei der Entwicklung eines klimawandelgerechten Regionalplans unterstützt. Sie baut auf Thesen auf, die einen Rahmen für wirkungsvolle Festlegungen zum Umgang mit den Folgen des Klimawandels abstecken.

Zwei Grundlagenkapitel thematisieren rechtliche Fragestellungen und den Prozess der Regionalplanerstellung. Für sechs Handlungsfelder – Verminderung von Hochwassergefahren, Minimierung des Schadenspotenzials, Verminderung von Gefahren entlang der Küste, Schutz vor Hitze in Siedlungsbereichen, Regionale Wasserknappheit und Multifunktionale Festlegungen – gibt die Handlungshilfe zunächst einen Überblick über bestehende Festlegungen und ihre Wirkungen.

Darauf aufbauend dokumentiert sie in Instrumentensteckbriefen sowohl Good Practices als auch Innovationen. Übergreifende Empfehlungen für eine klimawandelgerechte Regionalplanung runden die Handlungshilfe Klimawandelgerechter Regionalplan ab.



Startseite des Webtools

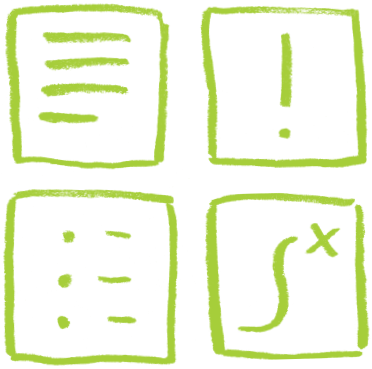
Die Handlungshilfe kann über das BBSR (Gabriele.Bohm@bbr.bund.de, Stichwort: KlimReg-Handlungshilfe) bezogen werden. Die Inhalte sind in einem Webtool nutzerfreundlich aufbereitet unter:
www.klimreg.de

Beratungsmodul für Regionen

Zentrales Produkt des Transfer KlimaMORO ist ein onlinebasiertes Beratungsmodul für Regionen. Es stellt regionalen Akteuren einen leicht handhabbaren Wegweiser durch bereits verfügbare Informationen und Instrumente zur regionalplanerischen Praxis der Klimaanpassung zur Verfügung. Das Beratungsmodul beinhaltet

- Leitfäden und Beratungsprodukte,
- Onlinetools,
- gute Beispiele,
- Ergebnisse der Expertisen aus dem Transfer KlimaMORO sowie
- Steckbriefe regionalplanerischer Festlegungen bzw. einen Verweis auf die Handlungshilfe Klimawandelgerechter Regionalplan aus dem MORO KlimREG.

Die Erschließung der Inhalte erfolgt auf zwei unterschiedlichen Wegen. Ein Zugang erfolgt über die Prozessschritte „Analyse“, „Partizipation“, „Strategie“ und „Monitoring“ des Strategiezyklus der regionalen Klimaanpassung. Eine weitere Strukturierungsebene bilden die sieben Handlungsfelder der Raumordnung des Handlungskonzepts zum Klimawandel der MKRO. Bei allen Inhalten wird – sofern möglich – darauf hingewiesen, an welcher Stelle sich Informationen zum jeweiligen Prozessschritt bzw. Handlungsfeld befinden. Auf diese Weise können Nutzer leicht die für sie passenden Informationen erhalten. Zusätzlich werden die enthaltenen Informationen „herkömmlich“ anhand einer systematischen Auflistung auf der Internetseite angeboten.



Das Beratungsmodul finden Sie im Internet unter:
www.klimamoro.de/index.php?id=73

Auftraggeber

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)
Referat G 30
Prof. Dr. János Brenner
Invalidenstraße 44
10115 Berlin
janos.brenner@bmvi.bund.de

Wissenschaftliche Begleitung

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
Referat I 6 Stadt-, Umwelt- und Raumbeobachtung
Dr. Fabian Dosch
Deichmanns Aue 31-37
53179 Bonn
fabian.dosch@bbr.bund.de

Forschungsassistenz Transfer KlimaMORO

Raum & Energie
Institut für Planung, Kommunikation und Prozessmanagement GmbH
Katrin Fahrenkrug
Lutke Blecken
Hafenstraße 39
22880 Wedel
institut@raum-energie.de

HafenCity Universität Hamburg
Fachgebiet Stadtplanung und Regionalentwicklung
Prof. Dr. Jörg Knieling
Dr. Thomas Zimmermann
Überseeallee 16
20457 Hamburg
thomas.zimmermann@hcu-hamburg.de

Forschungsassistenz MORO KlimREG

HafenCity Universität Hamburg
Fachgebiet Stadtplanung und Regionalentwicklung
Prof. Dr. Jörg Knieling
Nancy Kretschmann
Dr. Thomas Zimmermann
Überseeallee 16
20457 Hamburg
nancy.kretschmann@hcu-hamburg.de

REM Consult
Mareike Hannes, Dr. Lars Schieber
Max-Brauer-Allee 218
22769 Hamburg
schieber@rem-consult.eu

Frank Reitzig, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Marienstraße 25
10117 Berlin
frank-r.reitzig@t-online.de

Impressum
Herausgeber: BMVI, Februar 2017
Layout: Marleen Krallmann
Text: Institut Raum & Energie: Lutke Blecken; HCU: Dr. Thomas Zimmermann

KlimaMORO wurde durchgeführt im Rahmen des Forschungsprogramms Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) betreut vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR).
www.klimamoro.de www.klimreg.de www.bbsr.bund.de
www.klimastadtraum.de www.bmvi.de/raumentwicklungsstrategien

Bildnachweise
S. 1: Shutterstock/Botond Horvath | S. 3: Institut Raum & Energie | S. 4: Shutterstock/Botond Horvath, plan p., Nancy Kretschmann